P R E S S E M I T T E I L U N G

Die Kunst- und Kulturgemeinde eröffnet die Konzertsaison 2026/2027

Langen, *29. September 2026*. Mit einem besonderen Glanzpunkt eröffnet die Kunst- und Kulturgemeinde (KuK) die neue Saison 2026/2027: Am 4. Oktober um 19 Uhr steht Giacomo Puccinis Opernklassiker „La Bohème“ auf dem Programm der Neuen Stadthalle.

„Die KuK startet gleich mit einem Experiment in die neue Saison. Zum ersten Mal präsentieren wir eine traditionelle Operninszenierung in Langen“, berichtet Jutta Funck, stellvertretende Vorsitzende der Kunst- und Kulturgemeinde Langen e.V.

Jugendliche und Schülerinnen und Schüler sind zur öffentlichen Probe eingeladen - Wie entsteht eigentlich eine Oper? Und was passiert, bevor sich der Vorhang hebt?

Diese Fragen können Jugendliche sowie Schülerinnen und Schüler am 4. Oktober ab 14 Uhr bei einer öffentlichen Probe von „La Bohème“ in der Neuen Stadthalle selbst erleben. Die KuK lädt junge Menschen ausdrücklich dazu ein, den Künstlerinnen und Künstlern bei der Arbeit über die Schulter zu schauen und die besondere Atmosphäre einer Opernprobe hautnah mitzuerleben.

Dabei bleibt es nicht beim Zuschauen: Die Jugendlichen haben die Möglichkeit, mit den Sängerinnen und Sängern sowie den Musikerinnen und Musikern des Orchesters direkt ins Gespräch zu kommen. So erhalten sie einen unmittelbaren Einblick in die Entstehung einer Oper und in die Arbeit auf und hinter der Bühne.

Die öffentliche Probe bietet damit einen ungewöhnlichen und unkomplizierten Zugang zur klassischen Musik – ganz ohne Vorkenntnisse und fernab einer klassischen Konzertatmosphäre.

„La Bohème“ zum Auftakt der neuen Saison

„Mit Opera Classica Europa konnten wir ein international bekanntes Ensemble für die Aufführung gewinnen“, sagt Roland Schmidt, Vorsitzender der Kuk. „Darauf sind wir stolz.“

Mit „La Bohème“, die 1896 uraufgeführt wurde, schuf Giacomo Puccini eine eindrucksvolle Milieustudie und zugleich ein bewegendes musikalisches Porträt vom Leben, den Träumen und den existenziellen Nöten ihrer Figuren. Die Oper erzählt von Freundschaft, Liebe und den Hoffnungen junger Menschen, aber auch von Armut, Krankheit und Verlust.

Bereits am 14. November geht die Saison weiter: Dann steht ein klassisches Sinfoniekonzert mit Werken von Wolfgang Amadeus Mozart, Joseph Haydn und Felix Mendelssohn Bartholdy auf dem Programm. Es spielt die Württembergische Philharmonie aus Reutlingen.

Ein besonderes Anliegen der KuK ist und bleibt es, hochwertige klassische Musik für alle Menschen zugänglich zu machen. Die öffentliche Probe von „La Bohème“ ist ein weiterer Schritt, insbesondere jungen Menschen einen unmittelbaren und persönlichen Zugang zur klassischen Musik zu ermöglichen.

Weitere Informationen:

Jutta Funck
Stellvertretende Vorsitzende KuK
www.kuk-langen.de
jutta.funck@kuk-langen.de
Tel.: +49 172 626 54 46

Zur Kunst- und Kulturgemeinde Langen e. V. (KuK)

Die **Kunst- und Kulturgemeinde Langen e. V.**, gegründet 1949, zählt zu den bedeutendsten Kulturinitiativen der Region. Der gemeinnützige Verein veranstaltet pro Saison sechs klassische Konzerte auf höchstem Niveau und macht kulturelle Höhepunkte einem breiten Publikum zugänglich.

Ein besonderes Anliegen der KuK ist die **Förderung junger Menschen**: Seit diesem Jahr erhalten Jugendliche unter 18 Jahren **freien Eintritt** zu allen Konzerten. Ziel ist es, musikalische Tradition lebendig zu halten, den Nachwuchs zu begeistern und die regionale Musikkultur nachhaltig zu stärken.

Mitgliedsanträge und Informationen finden sich unter kuk-langen.de.

Karten sind erhältlich bei **Litera, Langen**, an der **Schwimmbad-Kasse**, über stadthalle-langen.reservix.de, **eventim.de** und an der **Abendkasse**